

CHRISTLICHE BEWEGUNGEN UND GEMEINSCHAFTEN **MITEINANDER FÜR EUROPA**
CHRISTIAN MOVEMENTS AND COMMUNITIES **TOGETHER FOR EUROPE**
COMMUNAUTÉS ET MOUVEMENTS CHRÉTIENS **ENSEMBLE POUR L'EUROPE**
MOVIMENTI E COMUNITÀ CRISTIANI **INSIEME PER L'EUROPA**
WSPÓLNOTY I RUCHY CHRZESCIJANSKIE **RAZEM DLA EUROPY**
ХРИСТИАНСКИЕ ОБЩИНЫ И ДВИЖЕНИЯ **ВМЕСТЕ ДЛЯ ЕВРОПЫ**
MOVIMIENTOS Y COMUNIDADES CRISTIANOS **JUNTOS POR EUROPA**
MOVIMENTOS E COMUNIDADES CRISTÃS **JUNTOS PELA EUROPA**
ΧΡΙΣΤΙΑΝΙΚΕΣ ΚΙΝΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΚΟΙΝΟΤΗΤΕΣ **ΜΑΖΙ ΓΙΑ ΤΗΝ ΕΥΡΩΠΗ**

MITEINANDER FÜR **TOGETHER FOR**
ENSEMBLE POUR L' **INSIEME PER L'**
ΜΑΖΙ ΓΙΑ ΤΗΝ **ВМЕСТЕ ДЛЯ**

europa



Gebet für Europa

auf dem Weg

zum 9. Mai 2026

Ewiger Gott, Du Herr allen Lebens, Dich ehren wir über dem Leben in Europa und über der Hoffnung, die hier wohnt.

Für uns und alle Menschen auf dem Kontinent bitten wir Dich:
Schenk uns ...

Augen, die sehen

Ohren, die hören

Herzen, die empfangen

Füße, die gehen

Hände, die tun

Münder, die die Hoffnung Deines Reiches verkünden

Gott, wir bitten Dich: Mach uns zu einem Werkzeug Deines Friedens und stärke die Einheit und das Miteinander in Europa.

1. TAG – 30.4.2026

Ewiger Gott, Du Herr allen Lebens, Dich ehren wir über dem Leben in Europa und über der Hoffnung, die hier wohnt.

Für uns und alle Menschen auf dem Kontinent

bitten wir Dich:

Schenk uns ...

Schenk uns ...

Augen, die sehen

Ohren, die hören

Herzen, die empfangen

Füße, die gehen

Hände, die tun

Münder, die die Hoffnung Deines Reiches verkünden

Gott, wir bitten Dich: Mach uns zu einem Werkzeug Deines Friedens und stärke die Einheit und das Miteinander in Europa.

Europa braucht eine Seele. So hat es nicht nur Jacques Delors formuliert, dieses Wort ist auch immer wieder aufgegriffen worden. Seele - das steht für Frieden und für den europäischen Traum, Einheit in der Vielfalt zu verwirklichen. Seele - das steht auch für das Wissen um die Fehlbarkeit von uns Menschen, um unsere Bösartigkeit. Und Seele - das steht für das Erbarmen Gottes, der sich von unseren Fehlern nicht aufhalten lässt. Auf Sein Erbarmen können wir immer zählen. Um Sein Erbarmen können wir immer bitten - für uns und für unseren Kontinent.

2. TAG – 01.05.2026

Ewiger Gott, Du Herr allen Lebens, Dich ehren wir über dem Leben in Europa und über der Hoffnung, die hier wohnt.

Für uns und alle Menschen auf dem Kontinent

bitten wir Dich:

Schenk uns ...

Augen, die sehen

Ohren, die hören

Herzen, die empfangen

Füße, die gehen

Hände, die tun

Münder, die die Hoffnung Deines Reiches verkünden

Gott, wir bitten Dich: Mach uns zu einem Werkzeug Deines Friedens und stärke die Einheit und das Miteinander in Europa.

Schönheit wird bisweilen übersehen. Die Schönheit der Schöpfung, die uns umgibt. Die Schönheit von Christus im Herzen unseres Gegenübers. Die Schönheit im gemeinsamen Erleben, in der gemeinsamen Wegstrecke, in dem gemeinsamen Erfüllen von Träumen. Die Schönheit im Neuanfang.

Mögen unsere Augen sehen, was im Alltag übersehen wird. Und möge dieser Blickwechsel unsere Seele nähren. - Und? Wo schaust du heute hin?

3. TAG - 02.05.2026

Ewiger Gott, Du Herr allen Lebens, Dich ehren wir über dem Leben in Europa und über der Hoffnung, die hier wohnt.

Für uns und alle Menschen auf dem Kontinent

bitten wir Dich:

Schenk uns ...

Augen, die sehen

Ohren, die hören

Herzen, die empfangen

Füße, die gehen

Hände, die tun

Münder, die die Hoffnung Deines Reiches verkünden

Gott, wir bitten Dich: Mach uns zu einem Werkzeug Deines Friedens und stärke die Einheit und das Miteinander in Europa.

Es wird so viel geschrien in Europa. Im digitalen Raum, in politischen Auseinandersetzungen, in Debatten. Und es sind so viele Stimmen. Diese Stimmen locken - zu Haltungen, zu Positionen, zu Richtungen. Wer unterscheiden will, muss genau hinhören. Wer tragende Stimmen hören will, muss das Leise suchen. Wer die Seele beleben will, schreit nicht rum, sondern hört. Und unterscheidet. Und bringt das Gehörte ins Leben. Wo willst du heute genauer hinhören?

4. TAG - 03.05.2026

Ewiger Gott, Du Herr allen Lebens, Dich ehren wir über dem Leben in Europa und über der Hoffnung, die hier wohnt.

Für uns und alle Menschen auf dem Kontinent

bitten wir Dich:

Schenk uns ...

Augen, die sehen

Ohren, die hören

Herzen, die empfangen

Füße, die gehen

Hände, die tun

Münder, die die Hoffnung Deines Reiches verkünden

Gott, wir bitten Dich: Mach uns zu einem Werkzeug Deines Friedens und stärke die Einheit und das Miteinander in Europa.

Offene Herzen, empfangene Herzen - sie bergen die Chance oder die Gefahr in sich, dass etwas in Bewegung kommt; dass sich etwas verändert, was bis dahin als unumstößlich galt; dass etwas neu gesehen und verstanden wird. Empfangene Herzen gehen dieses Risiko ein. Und dabei sind sie der Beginn einer neuen Geschichte, eines Abenteuers, in das Gott uns hineinlockt und sich an überraschenden Stellen, Orten und Zeiten entdecken lässt. Was wirst du wohl heute entdecken?

5. TAG - 04.05.2026

Ewiger Gott, Du Herr allen Lebens, Dich ehren wir über dem Leben in Europa und über der Hoffnung, die hier wohnt.

Für uns und alle Menschen auf dem Kontinent

bitten wir Dich:

Schenk uns ...

Augen, die sehen

Ohren, die hören

Herzen, die empfangen

Füße, die gehen

Hände, die tun

Münder, die die Hoffnung Deines Reiches verkünden

Gott, wir bitten Dich: Mach uns zu einem Werkzeug Deines Friedens und stärke die Einheit und das Miteinander in Europa.

Große Reisen beginnen mit einem ersten Schritt. Und sie beginnen mit Vorstellungen, vielleicht auch mit Sorgen, wohl auch mit Vorfreude. Die neue Perspektive ist nur einen Schritt entfernt, die Begegnung mit Neuem, mit Anderem ebenfalls. In Christus hat Gott einen Schritt auf uns Menschen zu gemacht. Und ER lockt uns, selbst Schritte zu gehen, Neues zu wagen, Geschwister zu entdecken - mit nur einem einzigen Schritt. Wo also führt dich dieser Schritt heute hin?

6. TAG - 05.05.2026

Ewiger Gott, Du Herr allen Lebens, Dich ehren wir über dem Leben in Europa und über der Hoffnung, die hier wohnt.

Für uns und alle Menschen auf dem Kontinent

bitten wir Dich:

Schenk uns ...

Augen, die sehen

Ohren, die hören

Herzen, die empfangen

Füße, die gehen

Hände, die tun

Münder, die die Hoffnung Deines Reiches verkünden

Gott, wir bitten Dich: Mach uns zu einem Werkzeug Deines Friedens und stärke die Einheit und das Miteinander in Europa.

Wenn du einmal die Freiheit in Christus gespürt hast, kommst du nicht umhin, dem anderen Menschen der Christus zu werden, der Christus dir geworden ist. - So hat es Martin Luther erkannt. Die Freiheit, das Glück, mit Gott unterwegs zu sein, bekommt Hand und Fuß. Kraftvoll ist dann das Handeln der Hände. Kraftvoll, denn die Hände können nicht anders. Sie handeln, ohne handeln zu müssen. Und sie geben alles. Fest in der Freiheit der Kinder Gottes stehend - wo wollen deine Hände heute zupacken, helfen, tragen, halten, offen sein?

7. TAG - 06.05.2026

Ewiger Gott, Du Herr allen Lebens, Dich ehren wir über dem Leben in Europa und über der Hoffnung, die hier wohnt.

Für uns und alle Menschen auf dem Kontinent

bitten wir Dich:

Schenk uns ...

Augen, die sehen

Ohren, die hören

Herzen, die empfangen

Füße, die gehen

Hände, die tun

Münder, die die Hoffnung Deines Reiches verkünden

Gott, wir bitten Dich: Mach uns zu einem Werkzeug Deines Friedens und stärke die Einheit und das Miteinander in Europa.

Europa braucht eine Seele. Und dazu braucht sie das Wort Gottes - und den Glauben, die Hoffnung und die Liebe, die in diesem Wort wohnen. Und sie braucht unseren Glauben, unsere Hoffnung und unsere Liebe: für den Kontinent, für die Menschen, die in Europa leben, für Gott, der uns ruft, ganz und gar seiner Lebenszusage zu trauen und daraus die Seele Europas zu pflegen. Was ist deine Hoffnung auf Sein Reich? Was ist sie konkret? Erzähl davon! Heute. Und vielleicht sogar einem Menschen, der davon nichts ahnt. Es möge Eure Seele nähren.

8. TAG - 07.05.2026

Ewiger Gott, Du Herr allen Lebens, Dich ehren wir über dem Leben in Europa und über der Hoffnung, die hier wohnt.

Für uns und alle Menschen auf dem Kontinent bitten wir Dich:
Schenk uns ...

Augen, die sehen

Ohren, die hören

Herzen, die empfangen

Füße, die gehen

Hände, die tun

Münder, die die Hoffnung Deines Reiches verkünden

Gott, wir bitten Dich: Mach uns zu einem Werkzeug Deines Friedens und stärke die Einheit und das Miteinander in Europa.

Freiheit, Versöhnung und Frieden - sie gehören ganz sehr zum Traum von Europa. „Friede sei mit Dir!“ hat Jesus den Seinen zugerufen und sie dann geschickt, diesen Frieden weiterzugeben. Warum sollte dieser Traum nicht Realität werden - im Kleinen und auch im Großen? Heute feiern wir, die vor uns diesen Traum gelebt haben - und sind selbst dran, ihn zu leben. Mit kleinen Schritten und großer Hoffnung. Geben wir den Frieden heute oft weiter: mit Worten, mit Gesten, mit stillen Gebeten, ist.

9. TAG - 08.05.2026

Ewiger Gott, Du Herr allen Lebens, Dich ehren wir über dem Leben in Europa und über der Hoffnung, die hier wohnt.

Für uns und alle Menschen auf dem Kontinent bitten wir Dich:
Schenk uns ...

Augen, die sehen

Ohren, die hören

Herzen, die empfangen

Füße, die gehen

Hände, die tun

Münder, die die Hoffnung Deines Reiches verkünden

Gott, wir bitten Dich: Mach uns zu einem Werkzeug Deines Friedens und stärke die Einheit und das Miteinander in Europa.

Die Seele Europas: Sie lebt davon, dass Einheit in Vielfalt möglich ist. Die Berufung, das Leben, die Hoffnungen eines jeden Menschen haben ihren Wert und brauchen ihren einzigartigen Platz. Gott hat uns zusammengestellt. Wie die zwei Emmaus-Jünger sind wir gemeinsam unterwegs mit unserem Erleben, unseren Fragen - und ganz plötzlich auch mit Seinen Antworten. Die Kraft der Hoffnung verdoppelt sich durch die gegenseitige Liebe. Die Einheit trägt ein wunderbares Gesicht. Leise möge uns dieses Lächeln heute erfüllen.